



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Regeln Christliches Lebens

Walther, Georg

Witteberg, 1572

VD16 W 974

I. Nicht andere Götter haben. Abgötterey.

urn:nbn:de:hbz:466:1-35296



Nicht andere Götter haben.
Abgötterey.
Gottes Gebot.

Moses im andern Buch am 20.
Du solt kein ander Götter neben mir
haben. Du solt dir kein Bildnis noch
Gleichnis machen / weder des / das
oben im Himmel / noch des / das vndten auff Er-
den / oder des / das im Wasser / vnter der
Erden ist. Vete sie nicht an / vnd diene inen
nicht.

2. Mos. 20. Der **HER** spricht: Ir solt
euch nicht silberne vnd güldene Götter ma-
chen.

B

1. Mos.

3. Mos. 19. Ir solt euch nicht zu den Götz-
en wenden / vnd solt euch keine gegossene Götz-
en machen / Denn ich bin der **HEKKE** ewer
Gott.

Abgötterey abschaffen.

5. Mos. 7. Der Heiden Altar solt ir zu reiß-
sen / Ire Seulen zubrechen / Ire Hayne ab-
hawen / Vnd ire Gözen mit Feuer verbren-
nen.

5. Mos. 12. Verstöret alle Ort da die Hei-
den (die ir einnemen werdet) iren Göttern ge-
diener haben / Es sey auff hohen Bergen / auff
Hügeln / oder vnter grünen Bäumen / vnd reiß-
set vmb ire Altar / vnd zubrecht ire Seulen / vnd
verbrennet mit Feuer ire Hayne / vnd die Gö-
zen irer Götter thut ab / vnd vertilget iren na-
men aus demselben Ort.

1. Johan. 5. Kindlin / Hütet euch fur den
Abgöttern.

Schadet der Seligkeit.

5. Mos. 27. Verflucht sey / wer ein Gözen
oder gegossen Bild macht / einen Grewel des
HEKKE / ein Werck der Werckmeister
hende / vnd setz es verborgen / vnd alles Volck
sol antworten / vnd sagen / Amen.

5. Mos. 8. Wirstu des **HEKKE** deines
Gottes vergessen / vnd andern Göttern nach-
folgen / vnd inen dienen / vnd sie anbeten / so
bezeuge ich heute vber euch / das ir vmbkomen
werdet. Eben wie die Heiden / die der **HEKKE**
vmbbringet / fur ewerm angesicht.

Buch

Buch der Weisheit 14. Den schendlichen Götzen dienern / ist alles bösen anfang / vrsach vnd ende. Halten sie Feiertage / so thun sie als weren sie wütendt / weissagen sie / so ist's eitel lügen / sie leben nicht recht / schweren leichtfertig falschen Eyd.

Syrach 15. Der **HERR** hasset alle Abgötterey / vnd wer in fürchtet / der schewet sich dafür.

1. Cor. 6. Weder die Hurer / noch die Abgöttischen / werden das Reich Gottes ererben.

Gal. 5. Offenbar sind die Werck des Fleisches / als Abgötterey / Zauberey / die solches thun / werden das Reich Gottes nicht erben.

Offenbarung Johan. 21. Der verzagten vnd ungleubigen theil / wird sein in dem Pful / der mit Feuer vnd Schwefel brennet.

Schadet dem Leibe.

5. Mos. 13. Der Prophet oder der Treumer sol sterben / darumb das er euch von ewigem Gott abzufallen geleret hat.

Exempel der Abgötterey.

2. König 18. Hiskias thete ab die Höhen / vnd zubrach die Seulen / vnd rottet die Hayne aus / vnd zusstes die ehrne Schlangen / die Moses gemacht hatte. Darumb war der **HERR** mit im / vnd wo er auszog / handelt er flüchlich.

2. Chronic. 15. Es zogen hinans alle Israeliten / vnd zubrochen die Seulen / vnd hieben

B 2 die

die Hayne ab / vnd brachen ab die Höhen vnd Altar,

1. König 15. Aſſa thet was dem **HERREN** wolgefiel / vnd thet die Hurer aus dem Lande / vnd thet ab alle Götzen.

2. König 23. Joſias befahl / das ſie ſolten aus dem Tempel des **HERREN** thun / alles gezeug / das dem Baal gemacht war / vnd er thet ab die Camarim.

1. König 12. Jeroboam machet zwey güldene Kelber / vnd beredet das Volck / dieſelben anzubeten.

Bewegung.

Pſal. 115. Ire Götzen ſind ſilber vnd gold von Menſchen Henden gemacht / Sie haben Meuler / vnd reden nicht / Sie haben Augen / vnd ſehen nicht / Sie haben Ohren / vnd hören nicht / Sie haben Naſen / vnd riechen nicht / Sie haben Hende / vnd greiffen nicht / Füſſe haben ſie / vnd gehen nicht.

Eſa. 46. Nach wem bildet / vnd wem verergleicht jr mich denn ? Gegen wem meſſet jr mich / dem ich gleich ſein ſolle ? Sie ſchütten das Gold aus dem Beutel / vnd wegen dar / das Silber mit der Wagen / vnd lohnen dem Gold / ſchmide / das er ein Gott daraus mache / für für dem ſie knien vnd anbeten / Sie heben in auff der Achſel / vnd tragen in / vnd ſetzen in an ſeine Stedte. Da ſtehet er / vnd komet von ſeinen Ort nicht.

Eſa. 42. Ich wil meine Ehre Keim andern geben / noch meinen Ruhm den Götzen.

Wdere

Gott fürchten.

Andere bewegliche Ursachen mehr hastu
in den Geboten / Schade vnd Exempeln.

II.

Gott fürchten.

Gottes fürcht.

Was Gott fürchten heisse.

Job 28. Siehe die Furcht des **HEKKN** /
das ist die Weisheit / vnd meiden das böse / das
ist verstand.

Syrach 1. Die Furcht des **HEKKN** we-
ret die Sünde / Denn wer one Furcht feret / der
gefelle Gott nicht / vnd seine Freiheit wird in
stürzen.

Syrach 2. Die den **HEKKN** fürchten
glauben seinem Wort / Vnd die in lieb haben
halten seine Gebot.

Die den **HEKKN** fürchten / thun was
im wolgefelt / vnd die in lieb haben / halten das
Gesetz recht.

Die den **HEKKN** fürchten / schicken jr
hertz / vnd demütigen sich fur im.

Sprach Salomo. 8. Die furcht des **HEKKN**
hasset das arge.

Syrach 15. Der den **HEKKN** fürchtet /
wird gutes thun.

Gottes Gebot.

2. Mos. 25. Thut nach meinen Satzungen /
vnd haltet meine Rechte / das jr darnach thun /
auff das jr im Lande sicher wonen möget.
Denn das Land sol euch seine Frucht geben /
das jr zu essen gung habt.

B 3

5. Mos. 6